

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 1 (1915)  
**Heft:** 29

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

I. Jahrgang

nr. 29.

21. Juli 1915.

# Schweizer-Schule

Wochenblatt der katholischen Schulvereinigungen der Schweiz.

Der „Pädagogischen Blätter“ 22. Jahrgang.

## Schriftleiter des Wochenblattes:

Dr. P. Veit Gadien, Stans  
Dr. Josef Scheuber, Schwyz  
Dr. H. P. Baum, Baden

## Beilagen zur Schweizer-Schule:

Volksschule, 24 Nummern  
Mittelschule, 16 Nummern  
Die Lehrerin, 12 Nummern

Geschäftsstelle der „Schweizer-Schule“: Eberle & Rickenbach, Einsiedeln.

Inhalt: Das Luzerner Schulwesen in Zahlen. — Zur Lektüre deutscher Klassiker. — Kunsterziehung. — Bücherschau. — Bücher. — Sagengut. — Krankenkasse des Vereins katholischer Lehrer und Schulmänner. — Inserate.

Beilage: Die Lehrerin Nr. 7.

## Das Luzerner Schulwesen in Zahlen.

Von J. Troxler, Luzern.

(Schluß.)

### III. Leistungen der Gemeinden.

Recht intensiv beteiligen sich auch unsere Gemeinden an der Finanzierung der **Volksschule**, d. h. der Primar-, Arbeits-, Bürger- und Sekundarschule. Vorerst weist ihnen das Gesetz einen Beitrag an die Lehrerbesoldung zu: einen Viertel der gesetzlichen Barbesoldung und Fr. 400 Entschädigung für Naturalleistungen, sofern diese nicht direkt verabfolgt werden. Dazu kommen die freiwilligen Gehaltszulagen, von denen im Abschnitt II (Besoldungen) die Rede war, die Beiträge für unentgeltliche Lehrmittel, für Ernährung und Bekleidung armer Kinder usw. — Einige Gemeinden sind auch an die Mittelschulen von Sursee, Münster und Willisau beitragspflichtig, oder unterhalten freiwillige gewerbliche Fortbildungsschulen, deren Ausgaben und Frequenz hier nicht berücksichtigt wurden, und zwar aus dem Grunde, weil der Staat mehreren unbemittelten Gemeinden die Lasten der Primarlehrerbesoldung zum Teil abgenommen hat, sodaß die gegenseitigen Mehrleistungen sich ausgleichen dürften. Ganz besonders aber lastet auf den Gemeinden die Sorge für den Bau und Unterhalt der Schulhäuser. Wie wir noch sehen werden, sind die Opfer der Gemeinden gerade auf diesem Gebiet in den letzten Jahren sehr groß.

Die **Totalausgaben** der Gemeinden für das Bildungswesen überhaupt in den letzten 54 Jahren ergeben sich aus folgenden Zahlenreihen: